

Niederschrift

**über die 49. Sitzung des
Kreis- und Umweltausschusses**

am

Montag, den 16.03.1998

Niederschrift

Vorbemerkungen

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Sitzungsbeginn: | 15.10 Uhr |
| 2. Ende der Sitzung: | 17.20 Uhr |
| 3. Ort der Sitzung: | Sitzungsraum 1, Wilhelmstr. 24 - 30
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler |

Unter dem Vorsitz von Landrat Joachim Weiler nahmen teil:

1. Banze, Dirk, Sinzig-Löhndorf (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
- abwesend bei der Abstimmung zu TOP 4 -
2. Elsner, Petra, MdL, Grafschaft-Lantershofen (SPD)
3. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
4. Henzgen, Rolf, Bad Breisig (SPD)
5. Löhr, Kurt, Adenau (CDU) - stellv. Mitglied -
6. Näkel-Surges, Ingrid, Dernau (CDU)
7. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Fraktionsvorsitzender -
8. Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
9. Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)

der Kreisbeigeordneten:

1. Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)
2. Foltin, Karlheinz, Sinzig-Bad Bodendorf (CDU)

als Zuhörer:

- Lehmann, Hannelore, Adenau (ÖDP)
- Dr. Stange, Helmuth, Bad Neuenahr-Ahrweiler (F.D.P.)

die Dezernenten:

- Regierungsrätin Fischer
- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz
- Obermedizinalrat Dr. Köhler

der Schriftführer:

- Kreisoberverwaltungsrat Kniel

ferner von der Verwaltung:

- Oberamtsrat Müller
- Kreisoberinspektorin Hengsberg
- Baudirektor Pfennig (TOP 2 - 6)
- Oberamtsrat Moeren (TOP 1 u. 8)
- Sozialamtsrat Kniel (TOP 13)
- Amtsrat Willems (TOP 10 u. 14)
- Kreisamtmann Schäfer (TOP 13)
- Dipl.- Ing. (FH) Lauterbach (TOP 4 - 6)

als Gäste nahmen teil:

- Architekt Schütz, Architekturbüro Schütz, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Dipl.-Ing. Zwenger, Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH, Mainz
- Oberstudiendirektor Rausch, Peter-Joerres-Gymnasium, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Dipl.-Ing. Deis, Straßen- und Verkehrsamt Cochem

Entschuldigt fehlten:

das Mitglied des Kreis- und Umweltausschusses:

- Gemein, Franz-Josef, Remagen-Kripp (CDU)

von der Verwaltung:

- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Daniel

Niederschrift

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung
1	Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums; Vergabe folgender Gewerke: a) Schlosserarbeiten b) Rauchschutztüren-Glastrennwände c) Estricharbeiten d) Parkettbeläge e) Bodenbeläge
2	Information zum Sanierungskonzept des Zweckverbandes Wasserversorgung Eifel-Ahr
3	Statistik im Baugenehmigungsverfahren für das Jahr 1997
4	Anbindung an die A 1 im Raum Antweiler/Aremberg und Ohlenhard; Planungsaufträge an das Straßen- und Verkehrsamt Cochem
5	K 3, Pomster - Barweiler; Vorstellung der Planung
6	K 48 in Oberbreisig; Planungsauftrag
7	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung
8	Erfahrungsbericht der Verwaltung über die Übertragung von Ingenieurleistungen im Rahmen des kreiseigenen Hochbaus
9	Entscheidung über einen Förderantrag nach dem Zinszuschußprogramm Kreis Ahrweiler-West
10	Bestellung eines Kreisfeuerwehrinspektors und eines stellvertretenden Kreisfeuerwehrinspektors
11	Veräußerung des Grundstückes Wilhelmstraße 58 in Bad Neuenahr-Ahrweiler (Peter-Joerres-Gymnasium)
12	Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 1997
13	Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten zum 01.04.98
14	Durchführung eines autofreien Erlebnistages 1999 im Ahrtal; (Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Der Kreis- und Umweltausschuß erklärte sich einstimmig damit einverstanden, den ursprünglich als TOP 14 vorgesehenen Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheit“ von der Tagesordnung abzusetzen und hierfür den Punkt „Durchführung eines autofreien Erlebnistages 1999 im Ahrtal (Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand
----------	---------------------

1	Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums; Vergabe folgender Gewerke: a) Schlosserarbeiten b) Rauchschutztüren-Glastrennwände c) Estricharbeiten d) Parkettbeläge e) Bodenbeläge
---	---

Zu a) Los 1: Treppenanlagen/Geländer

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH zu ermächtigen, die Schlosserarbeiten, Los 1, - Treppenanlagen/Geländer -, an den günstigsten Bieter, die Firma Weingarz Metallbau GmbH, Wershofen, zu einem Betrag von brutto 316.263,56 DM zu beauftragen.

Zu a) Los 2: Waschtischanlagen

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die Ausschreibung für die Schlosserarbeiten, Los 2 - Waschtischanlagen -, aufzuheben und erneut auszuschreiben.

Zu b)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH zu ermächtigen, die Rauchschutztüren - Glasstrennwände an die Firma Stahl-/ Metallbau Kessel GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler, zu einem Betrag in Höhe von brutto 186.852,80 DM zu vergeben.

Zu c)

Der Vorsitzende wies darauf hin, daß mit dem ausgeschriebenen Anhydrit-Estrich bei der Berufsbildenden Schule sehr schlechte Erfahrungen gemacht wurden.

Architekt Schütz und der Vertreter der Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH, Herr Zwenger, empfahlen trotz der vorgetragenen Bedenken die Verwendung von Anhydrit-Estrich. Aufgrund dieser Empfehlung wurde die Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH einstimmig ermächtigt, den Auftrag für die Estricharbeiten an den günstigsten Bieter, die Firma Rutschka, Aachen, zum Betrag in Höhe von brutto 333.091,51 DM zu vergeben.

Zu d)

Der Kreis- und Umweltausschuß ermächtigte einstimmig, die Kommunalbau Rheinland-Pfalz den Auftrag für die Parkettbeläge an den günstigsten Bieter, die Firma Pieczkowski GmbH, Meckenheim, zu einem Betrag in Höhe von brutto 37.644,26 DM zu vergeben.

Zu e)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die Vergabe der Bodenbeläge zu vertagen. Herr Zwenger wurde beauftragt, die Frage der Gleichwertigkeit des Alternativangebotes der Firma Häcker (Linoleumbelag der Firma Sommer) mit dem ausgeschriebenen Fabrikat DLW auch unter dem Gesichtspunkt der optischen Gestaltung zu prüfen.

2	Information zum Sanierungskonzept des Zweckverbandes Wasserversorgung Eifel-Ahr
---	---

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm das Sanierungskonzept für den Wasserversorgungszweckverband Eifel-Ahr in der Fassung vom 09.01.98 zur Kenntnis.

3	Statistik im Baugenehmigungsverfahren für das Jahr 1997
---	---

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

4	Anbindung an die A 1 im Raum Antweiler/Aremberg und Ohlenhard; Planungsaufträge an das Straßen- und Verkehrsamt Cochem
---	--

Herr Schlagwein (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) regte an, mit der Kreisverwaltung Euskirchen Kontakt aufzunehmen, um eine kreisübergreifende Planung der Straßenführung zu gewährleisten.

Der Kreis- und Umweltausschuß erteilte mit 8 Stimmen bei einer Gegenstimme Planungsaufträge an das Straßen- und Verkehrsamt Cochem zur Anbindung der nachfolgend genannten Kreisstraßen an die Autobahn A 1 - Anschlußstelle Lommersdorf mit folgender Priorität:

1. K 9 von der L 74 bei Wershofen nach Ohlenhard und von Ohlenhard bis zur Landesgrenze
2. K 7 von Aremberg bis zur Landesgrenze Richtung Lommersdorf
3. K 6/5 von Antweiler nach Aremberg

5	K 3, Pomster - Barweiler; Vorstellung der Planung
---	--

Herr Deis, Straßen- und Verkehrsamt Cochem, erläuterte die Planung.

Herr Schlagwein (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) bat um Klärung der Frage, ob angesichts der geringen Verkehrsbelastung auch eine Ausbaubreite von 4,50 m zuschlußfähig sei.

Herr Sundheimer (CDU) regte an, auf die geplante Mittelinsel zu verzichten.

Der Kreis- und Umweltausschuß stimmte einstimmig der vorgestellten Planung zum Ausbau der K 3 zwischen Pomster und der Einmündung in die B 278 bei Barweiler mit der Maßgabe zu, daß auf die Fahrbahnauslenkung mit begrünter Mittelinsel am Ortseingang von Pomster verzichtet werden soll.

Die Planung soll den Ortsgemeinden Pomster und Barweiler vorgestellt werden, mit dem Hinweis, daß zwar für die Gesamtstrecke das Planfeststellungsverfahren durchgeführt wird, ein Ausbau aber aus Verkehrssicherheitsgründen zunächst nur auf der unübersichtlichen Teilstrecke von Bau-Km 0,690 bis 1,100 erfolgen soll. Die Baukosten dafür betragen ca. 650.000 DM. Der Eigenanteil des Kreises für dieses Teilstück beträgt bei einem zu erwartenden Zuschuß von 65 % ca. 227.500 DM

6	K 48 in Oberbreisig; Planungsauftrag
---	--------------------------------------

Der Kreis- und Umweltausschuß erteilte dem Straßen- und Verkehrsamt Cochem einstimmig den Planungsauftrag, vor der Ortsdurchfahrt Oberbreisig in der K 48 zwischen Oberbreisig und Waldorf zur Geschwindigkeitsreduzierung eine Fahrbahnverschwenkung mit Mittelinsel einzuplanen.

Der Ausschuß geht davon aus, daß die Planungen bis zur Beratung des Haushaltes 1999 vorliegen.

7	Verschiedenes
---	---------------

a) ÖPNV/Schülerbeförderung

Der Vorsitzende informierte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses unter Hinweis auf die entsprechende Mitteilungsvorlage über eine Änderung bei der Fahrkostenerstattung für die Beförderung von Schülern nach Nordrhein-Westfalen.

b) nächste Sitzungstermine:

26.03.98, 17.00 Uhr Ausländerbeirat

27.03.98, 14.30 Uhr Kreistag

30.03.98, 15.00 Uhr Kreis- und Umweltausschuß

c) Richtfest für die Fachschule Remagen

Der Vorsitzende wies darauf hin, daß als Termin für das Richtfest der Fachhochschule Remagen derzeit der 02.04.98 vorgesehen sei.

Der Vorsitzende:

Joachim Weiler
Landrat

Der Schriftführer:

Kniel
Kreisoberverwaltungsrat